© 2008 AGI-Information Management Consultants
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to dandelon.com network.

Guido Schmidlin

WALTER ROBERT CORTI

Der Gründer
des Kinderdorfes Pestalozzi
in Trogen

Speer Verlag Zürich

Inhalt

I. Teil DER PERSÖNLICHE WERDEGANG

Einleitung 7
Der Vater 15
Studienbeginn in Zürich 37
Begegnungen 49
Studienaufenthalt in Deutschland 60
Beziehungen zum Eranoskreis 71
Martin Buber 78
Krankheit 82
«Der Weg zurück ins Leben» 89
Ratio militans 94
Seminar für menschliche Verhaltensanalyse 101
Margarete Susman 108
Emil Brunner 116
Heinrich Zangger 118
Berufung als Redaktor an die Monatsschrift «Du» 121
Die Schweizerische Monatsschrift «Du»
von 1941 bis 1957 127

II. Teil DIE GRÜNDUNG DES KINDERDORFES PESTALOZZI IN TROGEN

Die Situation bei Kriegsende 137
Die Initiative 141
Erste Kontakte 142
Die Gruppe der Gründer 148
Die Tätigkeit der Vereinigung Kinderdorf Pestalozzi ____ 151
Die Idee 154
Muttergeistigkeit 162
Der persönliche Einsatz 168
Zustimmung des Auslandes 179
Mittelbeschaffung 181

Die Baumaktion 184
USA-Reise 187
Konsolidierung 193
Einspruch und Zuspruch 194
Spätere Vorträge und Aufsätze zum Kinderdorf 202
Elisabeth Rotten 210
Der Dorfbau 252
Internationale Föderation der
Kindergemeinschaften 259

III. Teil ETHISCHE FORSCHUNG

Chronologische Übersicht 269
Das Problem des Bösen und die Freiheit 276
Das Archiv für genetische Philosophie und die
Schelling-Tagung in Bad-Ragaz 284
Schelling-Deutungen 289
«Die Mythopoese des werdenden Gottes» 301
Das Echo auf die Programmschrift 309
Eranos und die Akademie 326
Bauhütte 330
Haus Kareol in Winterthur 342
Baupläne der «Akademie Langenbuch» 344
Pragmatismus-Seminare 352
Zusammenarbeit mit Konrad Lorenz 361
Vom Sinn des Naturschutzes 372
Zum Problem der «allgemeinen Bildung» 378
Gedanken zu den Menschenrechten 384
Vom kleinen und vom grossen Ich 392